

Hallo zusammen,

Hatte vor zwei Tagen am 30.09.16 meine 2. HT zur Verdichtung des Frontbereichs. Eingesetzt wurden 1200 Grafts. (Siehe Bilder unten)

Zum Ablauf:

lieber zum Sabiha Gökçen Flughafen zu fliegen, da die Entfernung zum Hotel und zur Praxis vom Atatürk Flughafen sehr weit ist (ca. 55 km) und Istanbul ist eine Riesen Metropole und so musste ich einmal quer durch Istanbul 3 Stunden fahren in der Rush Hour von der Europäischen Seite zur Asiatischen Seite.

Dort im Hotel angekommen wartete der Vermittler Hr. ÖZDEMIR SOUKDA auf mich. Ein sehr sehr freundlicher und kompetenter Mann.

Er erklärt einem dann erstmal ausgiebig die Vorbereitung und den Ablauf der OP. Nachdem ich zuvor bereits mehrfach mit ihm telefoniert hatte, wusste ich bereits, dass er einem alle anstehenden Fragen zur HT beantworten kann und einem durch seine Art auch die Angst nimmt. Hr. SOUKDA spricht perfekt Deutsch. Hat auch über 30 Jahre in D gelebt.

Mit mir war auch noch mein Leidensgenosse Günter mit am Start. Seine Frau Melanie begleitete ihn für seelischen und anderen Beistand  
Auch ein sehr nettes Pärchen. Die Chemie hat gleich gestimmt bei allen.

Danach ging ins Hotelzimmer. Hotel sehr sauber und ruhig. Man sieht viele HT Patienten. Also keine Sorge ihr werdet nicht die Einzigen dort sein.

Am nächsten Morgen gg 7:30 dann gemeinsames Frühstück mit Hr Soukda und nochmals Ablauf Besprechung.

Dann Fahrt ca. 15 mins. Zur Praxis von Dr. BICER.

Eine sehr freundliche und kompetente Frau. Man merkt, dass sie nichts sie nichts anderes macht außer HTs. Man fühlt sich sehr gut aufgehoben bei ihr. Hr SOUKDA ist immer dabei und übersetzt.

Mit ihr wird dann alles genau besprochen. Ziele, Haarlinie festgelegt, Erwartungen, ihre Einschätzung usw.

Es wird einem Blut abgenommen und auf HIV und Hepatitis getestet.

Wenn alles sauber ist, wird dies auch für die anstehende PRP Lösung verwendet.

Danach werden einem die Haare gekürzt.

Dann gehts in ihre Klinik.

Mein Kollege Günter war zuerst dran. Ca. 30 min. Später wurde ich auch im 2. Stock abgeholt und in den Op gebracht.

Dort nimmt dich dann Dr. BICER und zwei Schwestern in Empfang. Bei mir waren es ein Mann

und eine Frau.

Es geht zunächst mal los mit der Betäubung nachdem alles desinfiziert wurde. Ich muss sagen, dass diese 10 min. die schlimmsten der ganzen OP sind da es diese Spritzen zum Teil echt in sich haben. Aber wer schön sein will muss leiden.

Danach fängt Fr.Dr. Bicer mit der Entnahme der Grafts an per Mikromotor. Das hat nicht lange gedauert. (Ca. 25 Stiche) dann hat sie an ihre Assistentin übergeben. Sie meinte meine Graftqualität wäre "very very good" . Die beiden Assistenten haben dann gemeinsam die Grafts ca. 1,5 Stunden entnommen.

Danach kam Fr. DR BICER wieder und hat die Slitzs zum Einsetzen der Grafts gesetzt. Im Anschluss gab es kurz einen Mittagssnack und dann ging es auch schon los mit dem Auffüllen der Löcher. Ich habe immer wieder ein Zupfen gespürt. Manchmal dachte ich eher sie ziehen mir Grafts raus anstelle rein so hat sich das oft angefühlt.

Das hat auch nochmal fast 2,5 Stunden gedauert.

Danach war ich fertig . ZUM GLÜCK! Denn nach ner Weile tut einem ganz schön der Rücken weh vom vielen Liegen auf der Liege!

Dann hat mich Hr. Soukda wieder ins Hotel gebracht und mir meine Medikamente gegeben. Am nächsten Morgen gehts dann nochmals zur Nachkontrolle zu Dr. BICER.

Danach könnt ihr dann euren Heimflug antreten.

Wie sind eure Meinungen?? Die ersten Bilder sind Prä-OP und die unteren 1 Tag Post OP.

Meine erste HT war 2007 bei Transmed.

## File Attachments

1) [IMG-20161001-WA0005.jpg](#), downloaded 581 times



2) [IMG-20161001-WA0017.jpg](#), downloaded 426 times





3) [IMG-20161001-WA0008.jpg](#), downloaded 367 times



4) [IMG-20161001-WA0011.jpg](#), downloaded 330 times





5) [IMG-20161001-WA0013.jpg](#), downloaded 369 times



